



# ADIOS

„Das Geld ist da, aber du bekommst es nicht. Ich werd' ja kein Radio finanzieren, in dem gegen mich geredet wird“, so die damalige Bürgermeisterin Hilde Zach bei meinem ersten Termin mit ihr. Das war in einer Zeit als die erste schwarz-blaue Bundesregierung die Finanzierung der Freien Radios binnen eines halben Jahres von sechs Millionen Schilling auf null gestrichen hatte, und auch in Tirol während von Staa I und II ein nicht gerade freundliches Klima für zivilgesellschaftliche Projekte herrschte.

FREIRAD war zu dieser Zeit, knapp ein Jahr nach Sendestart, auf ehrenamtliche Arbeit angewiesen. Nach gut einer Dekade Arbeit an der Möglichkeit für Privatrundfunk in Österreich und dem Start der ersten Freien Radios 1998, erhielt FREIRAD im November 2001 eine Lizenz für zehn Jahre. Für die Vorbereitungen zum Sendestart im Juli 2002 konnten zwei Menschen, Geli und Hermann, angestellt werden. Doch dann ging das Geld auch schon wieder aus. In dieser Zeit konnte aber ein organisatorischer und struktureller Grundstock für die Arbeit der nächsten Jahre gelegt werden, mit dem auch die damals schon hohe Nachfrage Sendeplätze zu nutzen, Radiomacher\_in zu werden, bevollmächtigt werden konnte.

Dennoch war klar, dass FREIRAD mit rein ehrenamtlichen Strukturen auf Dauer nicht funktionieren kann. Der Vorstand bemühte sich um eine Anstellung über den Tiroler Beschäftigungsverein, und ich hatte das Glück den Job zu bekommen.

In den letzten 15 Jahren hat sich viel getan und es haben sehr viele Menschen dazu beigetragen, dass sich FREIRAD wirklich zu etwas entwickelt hat – und ja, jetzt sag ich es –, auf das ich stolz bin. In den letzten Wochen wurde ich immer öfter darauf angesprochen, dass ich meinen Job bei FREIRAD aufgeben werde und nicht wenige dieser Menschen meinten, dass FREIRAD ohne mich nicht vorstellbar wäre. Das hat mich einigermaßen verunsichert, denn für mich wäre FREIRAD in all den Jahren ohne die Unterstützung durch alle Teammitglieder, durch die Menschen im Vorstand, durch das Feedback und die Expertisen der Radiomacher\_innen und vor allem auch durch die Auseinandersetzung mit den dutzenden Kooperationspartner\_innen und auch Fördergeber\_innen nicht möglich gewesen. FREIRAD war immer ein Projekt, das versucht hat, möglichst viele einzubinden und sich aus daraus entstehenden Diskussionen und Reibungen zu entwickeln.

Das ist meiner Ansicht nach auch fast immer gelungen, und darum gebührt der Dank und die Anerkennung auch allen, die angestellt oder ehrenamtlich direkt im Team oder aus dem Umfeld mit ihrem Tun und mit ihrem Mitdenken FREIRAD unterstützt haben.

Bedanken möchte ich mich auch bei all jenen, mit denen ich in den verschiedensten Gremien zusammengearbeitet durfte. Vom Verband der Freien Radios Österreich über den Vorstand der TKI, die battlegroup for art, den Beirat für Kulturinitiativen des Landes (Achtung, da bleib ich euch erhal-

ten) und andere mehr. Danke, von euch hab ich viel gelernt und wir haben gemeinsam viel erreicht.

Die Arbeit bei FREIRAD war für mich die bislang wundervollste Erfahrung und es gibt einiges Erreichtes, das mich immer noch immens freut: Die erste Subvention der Stadt (1.000 Euro) 2004, die Möglichkeit von Anstellungen 2007, viele umgesetzte Projekte, der nichtkommerzielle Rundfunkfonds und die Verankerung Freier Radios im Privatradiogesetz, der Ausbau der Ausbildung bei FREIRAD bis hin zur Lehrredaktion für Radiojournalismus, der KulturTon, die Anerkennung durch die Fördergeber\_innen. Ihr könnt mir glauben, ich werde FREIRAD vermissen, und dennoch bin ich mir sicher, dass es für die Zukunft des Projektes besser ist, nach 15 Jahren einen Wechsel und Neues zuzulassen. FREIRAD hat sich von einem Turnschuhprojekt zu einem Player in Innsbruck und Tirol entwickelt, und FREIRAD hat mit dem momentanen Team und der neuen Geschäftsführerin Charlotte Trippolt die besten Voraussetzungen, weiter an der Idee, allen einen Offenen Zugang zum Medium Radio zur Verfügung zu stellen, zu arbeiten. Dir Charlotte alles Gute. Und wenn jetzt noch jemand wissen will, was ich in Zukunft vor habe, kann ich nur sagen, dass ich mich freue euch alle bei der Umsetzung meiner Pläne wiederzusehen und weiter mit euch an einer offenen und demokratischen Gesellschaft zu arbeiten.

ivenceremos!

Markus Schennach

# universität innsbruck

Forschungsplattform Geschlechterforschung: Identitäten – Diskurse – Transformationen

## 56. Innsbrucker Gender Lecture

### Sabine Hark

Leiterin des Zentrums für Interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung, Technische Universität Berlin

### „Geschichte und Transformation feministischer Theorien“

Am 07.05.2019 um 19 Uhr  
Fakultätssitzungssaal, 3. Stock,  
SoWi, Universitätsstraße 15

Der Mitschnitt ist am 21.05.2019,  
14-16 Uhr auf FREIRAD zu hören.

## 57. Innsbrucker Gender Lecture

### Renate Bitzan

Leiterin des Kompetenzzentrums Gender & Diversity, Technische Hochschule Nürnberg

### „Frauenbilder und Feminismus in der rechten Szene“

In Kooperation mit der Vorlesungsreihe „Die Dynamik der gegenwärtigen Rechten“

Am 18.06.2019 um 19 Uhr  
Fakultätssitzungssaal, 3. Stock,  
SoWi, Universitätsstraße 15

Der Mitschnitt ist am 25.06.2019,  
14-16 Uhr auf FREIRAD zu hören.

Mehr Infos auf [www.uibk.ac.at/geschlechterforschung/innsbruckergenderlectures](http://www.uibk.ac.at/geschlechterforschung/innsbruckergenderlectures)

International  
**IFFI**  
Film Festival Innsbruck  
28.5.-02.06.2019

Das 28. Internationale Filmfestival Innsbruck (IFFI) zeigt von 28. Mai bis 2. Juni 2019 in einem internationalen Wettbewerb Filme aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Südosteuropa. Ziel ist, die kulturelle Vielfalt dieser Kontinente bzw. Regionen abseits von Stereotypen einem größeren Publikum zugänglich zu machen und Herausforderungen der Menschen in Entwicklungsländern zu thematisieren und zu diskutieren.

☎ FREIRAD berichtet live von der Eröffnung am 28.05.2019

kinovi[sie]on  
immer am 8. des Monats im Leokino  
[www.kinovision.at](http://www.kinovision.at)

**DIAMETRALE**  
Filmfestival für Experimentelles und Komisches  
29. März  
11.-13. April  
LEOKINO P.M.K. CINEMATOGRAF CAFE BRENNPUNKT  
[WWW.DIAMETRALE.AT](http://WWW.DIAMETRALE.AT)



## Radio Z6

Die Sendung aus dem Jugendzentrum Z6

Eine Sendung von Lilly Drojgas, Désiré Tchuentou Poka und jungen Radiomacher\_innen

Jugendliche aus dem Z6 (Zentrum für Jugendarbeit) Innsbruck produzieren Sendungen und gehen live on air.

Ihre Kompetenzen im Umgang mit kultureller Vielfalt, ihr transkulturelles Wissen, ihre Erfahrung mit Rassismus und Fremdenfeindlichkeit, und die Repräsentation ihrer Lebensweisen sind Ausgangspunkte jeder Sendung.

Unterschiedliche kulturelle und soziale Verortungen und differente Erfahrungen spielen sowohl in der Gruppenaus-einandersetzung als auch in den Sendungen eine bedeutende Rolle. Die Beleuchtung verschiedener Themen macht die Perspektive von Jugendlichen öffentlich sichtbar

und trägt dazu bei, eine oftmals unsichtbare Dimension gesellschaftlicher Realitäten zu berücksichtigen.

Radio Z6 bedeutet zivilgesellschaftliches Engagement und die Einbindung der Jugendlichen in Systeme der Demokratie und soll den Radioproduzent\_innen ihre Rolle im und Gestaltungsmöglichkeiten des öffentlichen Lebens/ bewusst machen.

Radio Z6 sendet einmal wöchentlich über FREIRAD und ist für interessierte Jugendliche und junge Erwachsene offen. Ihr könnt auf die neuen Sendungen gespannt sein, denn wir sind bereit wieder durchzustarten. Mitmachen ist gefragt!

Z6 Team

Jeden Mittwoch um 19 Uhr



## Thinking Out Loud

Eine Sendung von Sofiya Darsaniya

In der Sendung werden Themen behandelt wie Kulturen, Traditionen und historische Geschichten aus unterschiedlichen Ländern. Außerdem erwarten euch Interviews mit interessanten Men-

schen zu Themen wie Integration und Migration in Österreich und vieles mehr. Was ihr in der Sendung immer hören könnt, ist gute Musik.

Sofiya Darsaniya

Am 1. Dienstag im Monat um 15 Uhr

Sendungen zum Nachhören in der Radiothek der Freien Radios  
[cba.fro.at](http://cba.fro.at)

freirad SPRECHSTUNDE  
Sprechzeiten:  
Mittwoch 17.04., 15.05., 19.06., immer 19-20:30 Uhr

## Das offene Forum für Radiomacher\_innen

Du stehst vor deiner ersten Sendung? Du bist Sendungsmacher\_in und hättest gerne Feedback? Du trägst schon länger eine Radio-Idee mit dir herum, über die du dich gerne austauschen würdest? Beim Audioschnitt in Audacity könnte der eine oder andere "Trick" hilfreich sein? Und wie war das nochmal mit Facebook und Twitter?

Egal was es ist: Schau' bei der FREIRAD-Sprechstunde vorbei – von Radiomenschchen für Radiomenschchen und Radiointeressierte. Bei Wasser/Teer/Bier/Wein und Knabberzeug tauschen wir uns aus und lernen gegenseitig voneinander. Wir freuen uns auf euch!

Euer Sprechstunden-Team

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 19 bis 20:30 Uhr

Ort: Freies Radio Innsbruck – FREIRAD; Egger-Lienz-Straße 20 | Stöckelgebäude | Innsbruck



## Scheibchen-Weise

Eine Sendung von Bryan Blender

Der Radiosendung Scheibchen-Weise versteht sich als Folgen-Dung und Perspektiven-erweiterung von „shake- und rattlesnake-news“. Selbst wenn Lachen immer noch das Gesündeste ist, erweitern wir das Sendespektrum um Poesie, Lyrik, philosophische Essays, kulturpolitische Visionen, Hörspiele, Friedensarbeit und mehr. Und Scheibchen-Weise werden die oben genannten Themen

im Sendung gestaltet und präsentiert und wie gewohnt Scheibchen-Weise mit Musik und Satire umrahmt.

Mit den allbekanntesten Rubriken: „this is real“, „Spam des Monats“, „Zitat des Monats“, „I had a dream“, satirische Produktplatzierungen, shake- und rattlesnake-news und was uns sonst so passiert.

Bryan Blender

Am 3. Dienstag im Monat um 19 Uhr

freirad IN TIROL  
Seit 14.02.2019

Eine Sendung von Manuel Weisz-Simair und Alexander Kopp

Rap am Donnerstag – Fetter Rap auf unseren Nacken!

Der Kulturverein „Rap in Tirol“ hat es sich zum Ziel gemacht als Förderer/Plattform für Hip-Hop-Artists in Tirol zu agieren. Den Anfang machte das Veranstaltungs-Format „Rap am Donnerstag“, das Hip-Hop-Acts eine Auftritts- und Vernet-

zungsmöglichkeit gab. Jetzt soll dieses Format auch für das Radio adaptiert werden, um Reichweite und Bekanntheitsgrad der lokalen Szene weiter auszuweiten. In der Sendung erwarten euch Gespräche mit Studiogästen, Interviews und natürlich cooler Hip-Hop.

Rap in Tirol

Am 2. Donnerstag im Monat um 22 Uhr

## freirad Diskussion

im Rahmen der FREIRAD Lehrredaktion RadioJournalismus

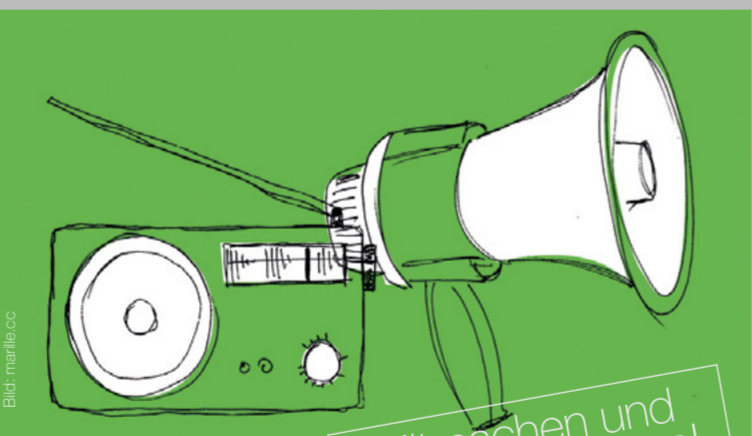
## Europa liegt am Mittelmeer

SAVE THE DATE

Freitag, 17. Mai 2019, 19 Uhr  
Neue Stadtbibliothek  
Amraserstraße 2, Innsbruck

Mehr Infos unter [www.freirad.at](http://www.freirad.at)

In Kooperation mit Verein zur Förderung nichtkommerzieller Medien in Tirol – nikomet und Stadtbibliothek Innsbruck.



## Seminare & Workshops bei FREIRAD

Basisseminar 1. + 3.4., jeweils 17-22 Uhr  
3. + 5.6., jeweils 17-22 Uhr

Einschulung in Medien- und Urheber\_innenrechte & Werbefreiheit 10.4., 17-19:30 Uhr  
11.6., 17-19:30 Uhr

FREIRAD Lehrredaktion RadioJournalismus 2019 26.4. bis 24.5.

Infos zu allen Workshops auf [www.freirad.at](http://www.freirad.at) → Ausbildung  
Anmeldung / Kontakt / (An)Fragen / Wünsche an [geli@freirad.at](mailto:geli@freirad.at) oder 0512-560291

FREIRAD nimmt an der Aktion Hunger auf Kunst & Kultur teil und ermöglicht allen Kulturpassbesitzer\_innen eine kostenlose Teilnahme an allen Ausbildungsangeboten und auf Wunsch eine kostenlose Mitgliedschaft.

Sprechen im Radio  
Stimmtraining für Radiomacher\_innen 25.4., 16-21 Uhr  
Freies Sprechen 24.6., 16-21 Uhr  
Verständlich lesen und sprechen – Vertiefung in die gebundene Mediensprache 25.6., 16-21 Uhr

## Wofür wir stehen

FREIRAD steht für eine offene, partizipative, solidarische, antidisriminatorische, demokratische Gesellschaft.

Wir verstehen uns als transmediale Plattform der Zivilgesellschaft mit offenem Zugang zum Medium Radio.

Diesem müssen ausreichend finanzielle, personelle und technische Ressourcen zur Verfügung gestellt werden um die aktive Mediennutzung zu ermöglichen. Als Komplementärmedium stehen wir für Medien- und Meinungsvielfalt.



M.H.V.: Freies Radio Innsbruck – FREIRAD Verein zur Förderung der Medienvielfalt und der Freiheit der Meinungsäußerung  
Anschrift: Egger-Lienz-Str. 20, Stöckelgebäude, 6020 Innsbruck  
Tel. 0512 560291  
[wir@freirad.at](mailto:wir@freirad.at), [www.freirad.at](http://www.freirad.at)  
Facebook: Geli Kugler, Bettina Lutz, Klaus Schennach, Markus Schennach, Hemma Übelhör, Carolin Vonbank  
Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos: FREIRAD.

Druck: Alpina Druck  
Erscheinungsort: Innsbruck ATU53945904 - ZVR 317243531  
Verlagspostamt: 6020 Innsbruck  
Bank: BIC BAWAAT33  
IBAN AT81 1400 0668 1098 6981  
Kostenlose Bestellung der Programmzeitung: e-mail mit Adresse an [wir@freirad.at](mailto:wir@freirad.at), oder telefonisch 0512 560291  
Die Programmzeitung wird den Unterstützer\_innen des Freien Radios kostenlos zugesandt und liegt im Radiobüro und Innsbruckweit auf.

Impressum und Offenlegung: FREIRAD-Programmzeitung, erscheint 4 Mal jährlich. 2019 / 02  
Grundlegende Richtung: Berichterstattung über Programm und Projekte des Freien Radios Innsbruck, Medienpolitik und Kulturelles.  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

extra  
Sondersendung zur Europawahl  
Im Rahmen der Lehrveranstaltung „Interdisziplinäre Kompetenzen: Medien und politische Partizipation“ am Institut für Medien, Gesellschaft und Kommunikation gestalten die Studierenden eine Radiosendung mit Beiträgen zur Europawahl.  
Eine Kooperation des Instituts für Medien, Gesellschaft und Kommunikation und FREIRAD.  
Am 22.05.2019 ab 15 Uhr live auf FREIRAD

FALTER Radio  
Jeden Dienstag und Donnerstag um 12 Uhr auf FREIRAD  
DER PODCAST MIT RAIMUND LÖW

Sondersendungen-tage auf FREIRAD  
An folgenden Tagen senden wir eigenproduzierte oder ausgewählte übernommene Sendungen zum jeweiligen Gedenk- oder Aktionstag.  
08.04. Internationaler Romatag  
01.05. Tag der Arbeit / Arbeitslosigkeit  
15.06. Tag der Freien Medien  
20.06. Weltflüchtlingstag  
Infos zum detaillierten Programm findet ihr rechtzeitig auf [www.freirad.at](http://www.freirad.at)

Von Kapstadt bis Kamtschatka: Hol dir die FREIRAD APP!  
freirad KulturTon  
KULTUR- & BILDUNGSKANAL | MO-FR 18.30 UHR